

Unser MEHRNBACH



Wichtig für
2024:

Abfallkalender
zum
Rausschneiden

Es tut sich was
in Mehrnbach

Neue Homepage mit
Gem2Go-App

Abfall-Änderungswün-
sche bis 29.12.23 möglich

Liebe Mehrnbacherinnen & Mehrnbacher!

Als Bürgermeister ist es mir wichtig, dass Mehrnbach eine moderne und attraktive Gemeinde bleibt und sich laufend weiterentwickelt. Zurückblickend auf das vergangene Jahr, können wir wieder über viele Aktivitäten, Bautätigkeiten und Projekte berichten. Von der Trinkwasserversorgung Aubachberg, Fertigstellung der Spurwege, weiterer Ausbau des Glasfasernetzes, Vorbereitungsarbeiten für Sanierung der Volksschule, Straßenbautätigkeiten bis hin zu verschiedensten Themen in der Baulandentwicklung und Ortskernentwicklung. Erfreulich ist auch die aktive Vereinstätigkeit mit ganz vielen Veranstaltungen und Höhepunkten. „Es tut sich was in Mehrnbach“

Wasserversorgung Aubachberg



Die Bauarbeiten für die zentrale Wasserversorgung für das Gebiet Aubachberg und Teile von Renetsham sind früher als erwartet, fast abgeschlossen. Die Firma Braumann hat alle notwendigen Arbeiten für die Verlegung der Wasserleitungen fertiggestellt. Der überwiegende Teil wurde im sogenannten Horizontalspülbohrverfahren durchgeführt. Es mussten dazu aber trotzdem viele Gruben ausgehoben werden. Mitte November wurde bereits das Pumpwerk in Aubach in Betrieb genommen und mit Anfang Dezember konnten alle Leitungen gespült und desinfiziert werden. Die Firma Braumann wurde auch von den meisten Hausbesitzern für die Grabungen zum Haus beauftragt. Das heißt, ab sofort sind die erforderlichen Installationsarbeiten in den Gebäuden und somit auch der Wasserbezug möglich. Natürlich kommt es bei so einem großen Vorhaben immer wieder zu Verkehrsbehinderungen und Verschmutzungen und auch Problemstellungen. Danke aber an die Firma Braumann für die sehr professionelle Abwicklung und 2 Durchführung.

Spurwegebau – Pflanzung von Hecken



Die sechs Teilbereiche der Spurwege wurden fertiggestellt. Wie berichtet wurde eine sogenannte Flurbereinigungsgemeinschaft mit allen betroffenen Grundstücksbesitzern und mit Obmann Roland Mitterbacher gegründet. Gesamtlänge ca. 1,4 Kilometer. Die Gesamtkosten von ca. Euro 280.000,-- konnten eingehalten werden. 50 % davon werden von Land, Bund und EU gefördert, 30 % wird die Gemeinde übernehmen und 20 % übernehmen die betroffenen Landwirte und angrenzenden Grundstücksbesitzer aus Sieber, Fritzging, Stötten, Asenham und Langdorf. Die Ausführung wurde vom Wegeerhaltungsverband durchgeführt und die gesamte Abwicklung wurde vom Land Oberösterreich, Abteilung ländliche Neuordnung mit Sitz in Gmunden - besser bekannt unter Agrarbezirksbehörde begleitet.

Im Zuge des Projektes „Spurwege“ mussten Ausgleichsflächen angelegt werden. Mit Hilfe der Jägerschaft, der Grundneue Hecken angelegt. Dadurch wird Biodiversität gefördert und für das Wild sowie Insekten Lebensraum geschaffen. Wer zukünftig Interesse hat bei sich Hecken zu setzen, kann sich gerne bei der Jägerschaft, der Ortsbauernschaft oder beim Verein Lebensraum:natur melden.

Generalsanierung der Volksschule und Turnhalle samt Einbau der Krabbelstube & Erweiterung des Mehrzweckraumes

Ein weiterer Schritt für die geplante Schulsanierung ist getan. Das beauftragte Architekturbüro Bauböck hat im September die Ausschreibung für die einzelnen Gewerke im vorgegeben Bestbieterverfahren durchgeführt. Nach den abgeschlossenen Angebotsprüfungen und Reihungen konnten in der Gemeinderatssitzung am 9. November die Auftragsvergaben für alle siebzehn Gewerke einstimmig beschlossen werden.



Der Bauzeitplan sieht folgendermaßen aus. Begonnen werden soll im März mit der Sanierung der Mehrzweckhalle mit Erweiterung des Mehrzweckraumes und mit einem Zubau in Richtung Musikheim. Diese Arbeiten werden bis Ende September dauern. In dieser Zeit ist kein Turnhallenbetrieb und keine Veranstaltung möglich. In den Sommerferien 2024 ist weiters die Außensanierung der Volksschule mit Dach-, Fassaden-, Fenstererneuerung, und der Liftzubau geplant. Die gesamte Innensanierung ist für die Sommerferien 2025 vorgesehen.

Im Untergeschoss werden die Räumlichkeiten für die Nachmittagsbetreuung der Schule sowie für die zwei Krabbelgruppen völlig neu gestaltet.

Baumeisterarbeiten	Fa. Strabag AG	1.043.908,56
Vollwärmeschutz	Fa. Putzprofi Celepci GmbH	161.109,47
Zimmermeisterarbeiten	Fa. Bau Mayr GmbH	221.127,36
Dachdecker- u. Spenglerarbeiten	Fa. Markl GmbH	383.015,38
Trockenbauarbeiten	Fa. Sperrer GmbH	154.790,82
Bautischlerarbeiten	Fa. Brandstätter GmbH	82.955,66
Bodenlegerarbeiten	Fa. Wiesinger GmbH	74.465,15
Fliesenlegerarbeiten	Fa. Bau Bast GmbH	75.052,26
Heizung- u. Sanitärinstallation	Fa. Bauböck GmbH	492.326,16
Kunststoff- Alufenster	Fa. Huber Fenster GmbH	203.824,75
Malerarbeiten	Fa. Wandl der Maler GmbH	77.949,--
Aluportale und Schlosserarbeiten	Fa. Fill Ried GmbH	281.185,97
Außenanlagen	Fa. West Asphalt GmbH	150.399,16
Turnhallenausstattung	Fa. Strabag AG	615.531,05
Aufzuganlagen	Fa. TK Aufzüge GmbH	66.069,88
Elektroinstallation	Fa. Energie Ried GmbH	578.385,01
Sonnenschutz	Fa. Tritscheler GmbH	27.998,40

Glasfaserausbau

Überraschend und erfreulich war der weitere Ausbau des Glasfasernetzes in Mehrnbach. Die Firma Infotech hat in Zusammenarbeit mit Firma Spindler die Bereiche in Renetsham, Käfermühl und Riegerting ausgebaut. Viele weitere Haushalte haben somit wieder schnelles Internet in Mehrnbach erhalten. Bei der 30-Jahr-Feier der Firma Infotech wurde auch Mehrnbach als Glasfasergemeinde hervorgehoben.



Straßenbeleuchtung

In Ausarbeitung ist derzeit eine Erneuerung der gesamten Straßenbeleuchtung und Umstellung auf LED entlang der Landesstraße. Betroffen ist Aubachberg, Ortsdurchfahrt Mehrnbach und Atzing. Die Kosten werden vom Land Oberösterreich, Abteilung Verkehr übernommen. Darüber hinaus wird auch die Straßenbeleuchtung in Richtung Eitzing und in Richtung Alm erneuert. Die Umsetzung wird allerdings erst im Frühjahr sein. Durch die neue LED-Technologie ist dann eine wesentliche Stromkostenreduzierung

Übergabe Weihnachtsbaum

Die Eröffnung des Rieder Advents wird traditionell mit der Christbaumübergabe und dem Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung begangen. Dieses Jahr stammt der Christbaum für die Stadt Ried wieder aus Mehrnbach und wurde am 23. November in Begleitung der Musikkapelle Mehrnbach festlich übergeben. Der große Dank gilt der Familie Wiesner aus Mehrnbach für die Spende des schönen Weihnachtsbaumes.



Wir wünschen euch noch eine schöne Advent- und Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Euer Bürgermeister
Georg Stieglmayr



Neue Homepage & GEM2GO - Die offizielle Mehrnbach App



← → mehnbach.at

GEMEINDE MEHRNBACH

Suchbegriff 🔍

STARTSEITE AKTUELLES GEMEINDEAMT POLITIK UNSER ORT



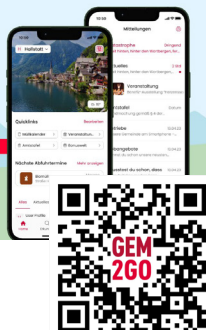
Gemeinde trifft Bürger*innen

Release Anfang 2024

Einfache Kommunikation
mobiler Bürgerservice mit Push-Benachrichtigungen

Praktischer Gemeinde-Feed
Auch unterwegs wichtige Updates der Gemeinde erhalten

Inklusiv und Barrierefrei
Für starken Zusammenhalt in Ihrer Gemeinde



Sie wollen wissen, was sich in Mehrnbach so tut?

Mit der kostenlosen GEM2GO APP erhalten Sie Informationen

wie die Amtstafel, News oder Veranstaltungskalender direkt aufs Smartphone oder Tablet.

Mehr Informationen finden Sie auf: www.gem2go.at

Seniorentag



Der Seniorentag der Pfarre und Gemeinde wurde am 29. Oktober in der Pfarrkirche und anschließend im Pfarrzentrum gefeiert. Ausschuss-Obmann Josef Hötzingler konnte dazu 75 Seniorinnen und Senioren, Bürgermeister Georg Stieglmayr und Vize-Bgm. Markus Grünseis sowie Wortgottesdienstleiterin Helene Grimmer willkommen heißen. Die Atzinger Sängerinnen gestalteten dabei den Gottesdienst und den Frühschoppen, Georg Penninger, vlg. Stummer trug dazu lustige Geschichten vor. Bürgermeister Stieglmayr informierte die Besucher über das aktuelle Gemeindegeschehen. Dabei erwähnte er auch, dass der Rieder Christbaum heuer wieder aus Mehrnbach kommt. Für die Kulinarik war Michi's Catering aus Kirchheim zuständig.

Nahwärme Mehrnbach



Die Förderungsaktion „Raus aus Öl und Gas“ für Ein-/Zweifamilien- und Reihenhäuser läuft auch im Jahr 2024 weiter. Mit diesem Programm wird der Ersatz eines fossilen Heizungssystems durch eine klimafreundliche Technologie gefördert. Die Förderung beträgt bis zu EUR 7.500,-. Förderungsfähig ist der Ersatz eines fossilen Heizungssystems (Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und strombetriebene Nacht- oder Direktspeicheröfen) durch ein neues, klimafreundliches Heizungssystem. Gefördert wird in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente und klimafreundliche Nahwärme, wie in Mehrnbach vorhanden. Wenn diese Anschlussmöglichkeit nicht gegeben ist, wird der Umstieg auf eine Holzcentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert.

Durch das neue Erneuerbare-Wärme-Gesetz wurde im Herbst eine weitere Förderung beschlossen, um den Austausch von mit fossilen Energieträgern betriebener Heizungsanlagen zu forcieren. Damit werden die Fördersätze für Nahwärmeanschlüsse auf 75% der Investitionssumme angehoben. Für „einkommensschwache“ Haushalte gilt sogar ein 100%-Fördersatz. **Mit den aktuellen Umweltförderungen** zahlt sich der Anschluss an das **zukunftsweisende, klimafreundliche Nahwärmenetz in Mehrnbach** umso mehr aus. Bei Fragen oder Interesse am Gemeindeamt oder bei Nahwärme Mehrnbach GmbH & Co KG 4 (nahwaerme@inext.at, 0660 349 61 13) melden.



Freiwillige Feuerwehr Riegerting



Einsätze der FF Riegerting

Bild: Verkehrsunfall am 01.09.2023 auf der Riegertinger Kreuzung

- **Veranstaltungen, Übungen, Lehrgänge und Tätigkeiten**
- **Monatsübung am 02.08. mit Pumpenschulung und Strahlrohrkunde**
- **Grundausbildung am 16.08.2023**
- **Ausflug der FF-Riegerting zum Almatriffsfest nach Lofer am 02.09.2023**
- **Monatsübung am 06.09.2023**
- **Gemeindefunkübung Lohnsburg am 08.09.2023**

Nähere Infos unter: www.ff-riegerting.at



Freiwillige Feuerwehr Oberholz



Liebe Mehrnbacher: Innen und Oberholzer: Innen.

Heuer im Februar wurde ich von meinen Kameraden: Innen zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Oberholz gewählt. Seitdem hat sich in unserer Feuerwehr vieles getan: Wir investierten knapp 1300 Stunden in zehn Übungen und vier Ausbildung. Rund 116 Stunden standen wir bisher heuer im Einsatz davon zwei Brände und elf technische Einsätze. 500 Stunden haben wir in die Erhaltung des Feuerwehrhauses und Wartung der Fahrzeuge bzw. Gerätschaften und Ausrüstung gesteckt. Weitere 1100 Stunden in Ausrückungen, Feste und Veranstaltungen. Auch in der Jugend wurden bereits 800 Stunden investiert für Ausbildung, Bewerbe und spannende Tätigkeiten rund um die Feuerwehr. Gesamt haben wir mit Stand Anfang November 2023: Über 3800 Stunden FREIWILLIG aufgewandt.

Ich darf mich bei meinen Kameraden: Innen für das Engagement und die Einsatzbereitschaft bedanken und dass sie immer da sind, wenn man jemanden braucht. Es ist schön,



eine so tolle Mannschaft zu haben. Bedanken möchte ich mich auch bei unseren unterstützenden Mitgliedern, wo wir heuer auch einige Neue dazugewinnen konnten. Wenn auch DU Teil der Feuerwehr sein möchtest, zögere nicht und tritt uns bei. Wir freuen uns auch, wenn Du nur als unterstützendes Mitglied bei uns sein möchtest. Im Namen des Kommandos wünsche ich Euch allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024. Bleibt gesund. Mit kameradschaftlichen Grüßen **HBI Markus Zinöcker, Feuerwehrkommandant der FF Oberholz.**

Freiwillige Feuerwehr Mehrnbach



Wir laden alle Kinder ab acht Jahren zu unseren wöchentlichen Trainings ein. Die Jugendsaison beginnt wieder am Samstag, den 13. Jänner 2024 um 17.00 Uhr im Feuerwehrhaus Mehrnbach. Galli, Flo und Ermes freuen sich auf Dich!!

Bei der Feuerwehrjugend tut sich was! Wir sind aktuell 16 Jugendmitglieder und suchen Verstärkung.

Heuer war viel los. Wir traten in Bronze und Silber am Bezirksbewerb, sowie in Bronze am Landesbewerb an, der in Wildenau stattfand. Nach dem Lauf konnten wir uns im nahegelegenen Wildenauer Badensee abkühlen.

Unsere Trainings sind sehr abwechslungsreich, körperlich fordernd und bewirken Freu(n)de!

Zwei Jugendmitglieder wurden mit dem Jugendleistungsabzeichen in Gold ausgezeichnet.



Freiwillige Feuerwehr Asenham



Am 14. Oktober organisierte die FF Asenham die Herbstübung für das Jahr 2023. An dieser Übung nahmen alle Feuerwehren der Gemeinde teil. Angenommen wurde der Brand eines gewerblichen Gebäudes mit vermissten Personen in Aubachberg, in einer Werkstatt der Firma **TracTechnik Service GmbH** (ehem. Zeilinger). Nach dem Eintreffen des Tanklöschfahrzeuges der FF Mehrnbach begannen die Atemschutztrupps mit dem Innenangriff und der Personensuche.

Das angenommene Feuer drohte auf das nebenstehende Gebäude überzuspringen, weshalb zusätzlich die **FF Ried** i.l. alarmiert wurde. Diese unterstützte die Feuerwehren aus Mehrnbach um das Feuer von außen zu bekämpfen. Die ortsansässigen Feuerwehren wurden mit dem Aufbau zweier Versorgungsleitungen vom Aubach beauftragt. Diese bestanden aus insgesamt **86 Schläuchen**, die eine Länge von **1,7 Kilometern** entsprechen und **5 Tragkraftspritzen** (Pumpen).



Die Übung konnte nach etwa einer Stunde beendet werden, nachdem die Personen gerettet und der Brand gelöscht wurde. Im Anschluss wurde die Übung im Feuerwehrhaus Asenham nachbesprochen und die **73 teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden** wurden von der Gemeinde Mehrnbach mit einer Jause versorgt.

Kindergarten und Förderverein Riegerting



Der Förderverein des Kindergarten Riegerting ist überglücklich und dankbar für dieses großzügige Geschenk. „Unsere Köpfe stecken schon voller kreativer Ideen, wie wir dieses zusätzliche Budget nutzen können. Die Kinder werden begeistert sein!“, freuen sich Obfrau Natalie Strappler und Kindergartenpädagogin Andrea Klingesberger samt Team. Ein herzliches Dankeschön an den KIBUS für diese wundervolle Unterstützung. Gemeinsam gestalten wir weiterhin eine strahlende Zukunft für unsere Kinder!

Die Sterne fielen in Riegerting vom Himmel

Bei unserem Laternenfest spielten wir heuer das wunderschöne Märchen „Sterntaler“ aus, und dabei fielen wirklich die Sterne auf die Erde. Zum Abschluss schickten wir wieder Sterne zurück in den Himmel.



Sie symbolisieren: **LIEBE, FRIEDE** und **FREUDE**.

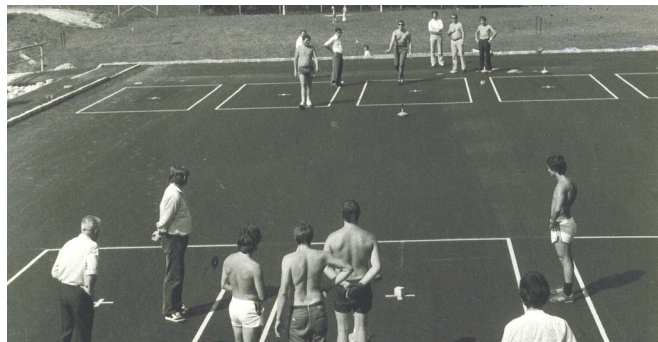
All das wünschen wir euch.



40 Jahre Union Raiffeisen Mehrnbach-ESV



Am 30. September feierten die Stocksportler ihr 40-jähriges Bestehen. 130 Gäste folgten der Einladung von Obmann Alois Mittermaier. Martin Pumberger machte in seiner Festansprache einen Rückblick auf die Tätigkeiten des Vereines: Gründung, Errichtung der Bahnen, Bau des ersten Clubraumes, Hallenbau, Ausbau Clubraum mit integrierter Schießanlage für unsere Zimmergewehrschütz:Innen.



Es wurden auch die größten sportlichen Erfolge aufgezählt, allen voran unsere Damenmannschaft, die es bis in die Staatsliga geschafft hat. Die Herren erreichten in der Oberliga 2023 den zweiten Rang, bedeutet Aufstieg in die **Landesliga 2024**. Ein überraschender Erfolg gelang unserer 1er Mixed – Mannschaft: Landesmeister 2023 und Aufstieg in die österreichische Meisterschaft

Sehr beliebt ist unser jährliches **Straßenturnier in Aubach**, bei dem bis zu 30 Mannschaften aus Nah und Fern teilnehmen. Bürgermeister Georg Stieglmayr bedankte sich bei allen Obmännern und Funktionären für die geleistete Arbeit, und wies auf den guten Zusammenhalt im Verein hin. Bauer Walter, Obmann unseres Partnervereines DJK Kirchham in Bayern, bedankte sich mit einem kleinen Geschenk für die Einladung.

Die Sektion Zimmergewehr, seit heuer unter der Führung von Ulli Oelz, besteht aus **22 Mitgliedern**. Trainingstag für Stocksport und Schießen ist am Dienstag ab 19 Uhr, Interessenten sind gerne willkommen.

Bezirks-Stockturnier des Seniorenringes



Am Samstag, 07.10.2023 fand auf den Stockbahnen in Lambrechten das traditionsreiche Stockschießen für 10 gemeldete Mannschaften statt. Die Ortsgruppe Mehrnbach war schon, wie im vorigen Jahr, mit zwei Mannschaften vertreten und erreichte wiederum den hervorragenden dritten und vierten Rang. Alle Stocksportler zeigten ihren sportlichen, fairen und bestmöglichen Einsatz

Wir gratulieren **Gottfried Lenerth, Josef Buttinger, Anni Schwendtner, Johann Weidlinger, Alois Mittermaier, Rudi Spindler, Johann Frauenhuber und Walter Hinterbauer** sehr herzlich zu ihrem Erfolg.



20 Jahre Hummelkinder Mehrnbach



Seit mittlerweile 20 Jahren begeistert der Kinderchor Hummelkinder & Woissis mit seinen musikalischen Darbietungen bei Gottesdiensten, Musicals, Weihnachtsfeiern Was einst als kleines pfarrliches Projekt begann, hat sich zu einer festen Größe im kulturellen Leben von Mehrnbach entwickelt. Mit viel Engagement und Geduld gelingt es dem Leitungsteam immer wieder, Kinder ab dem Volksschulalter für den Chor zu gewinnen. Neben den **musikalischen Erfolgen** hat der Kinderchor auch dazu beigetragen, dass die Kinder ihre **sozialen Kompetenzen** weiterentwickeln. Durch das gemeinsame Proben und Auftreten haben sie gelernt, aufeinander zu achten und sich gegenseitig zu unterstützen. Viele Freundschaften sind im Laufe der Jahre entstanden und halten bis heute. Zum **20-jährigen Jubiläum** führte der Kinderchor am 6. und 7. Oktober das Kindermusical „KUHnigunde und der Dieb auf dem Bauernhof“ im ausverkauften Pfarrheim Mehrnbach auf. Die Hummelkinder mit der Band „Applecakes“ konnten über 650 Zuschauer in vier Vorstellungen mit großartigen gesanglichen und schauspielerischen Darbietungen vollauf begeistern.

Volksschule Mehrnbach



Danke an die Feuerwehren für die Durchführung der Räumungsübung. Nachdem acht Kinder der 4. Klasse erfolgreich gerettet worden waren, durften alle Kinder die Feuerwehrautos besichtigen und mit dem Feuerweherschlauch spritzen. Bei der Aktion „Hallo Auto“ des **ÖAMTC** konnten die Kinder der 3. KL die Formel „Reaktionsweg + Bremsweg = Anhalteweg“ durch verschiedene Spiele erleben und bei einem Bremsmanöver selber testen.

Die ersten Schulwochen sind positiv gemeistert und wir durften schon viel Schönes, Spannendes, Verbindendes miteinander erleben. Gleich zu Beginn starteten wir mit einer gemeinsamen Wanderung ins „**Sternholz**“, wo die Kinder beim Bau von Lagern, Wichtelhäusern und Tieren ihre Fantasie ausleben konnten.

Zusätzlich verbrachten viele Klassen einen weiteren Vormittag im Wald. Angeleitet von der Waldpädagogin Eva Mairinger wurden Insekten mit Becherlupen begutachtet, Jahresringe von Bäumen gezählt, aus Blättern und Früchten ein Wald-Mandala gezaubert und mit verbundenen Augen entlang eines Seils die Fortbewegung eines Dachses nachgefühlt. Auch das Verhalten im Wald und der **Schutz der Natur** waren wichtige Themen.

Ehrungsfeier unserer Pädagoginnen



Am 2. Oktober 2023 fand im Linzer Rathaus eine Ehrungsfeier von verdienten Pädagoginnen und Pädagogen statt. Geehrt wurden dabei auch zwei Lehrerinnen der VS Mehrnbach: Frau **Elisabeth Kallinger** und Frau **Margit Schackmann**. Unsere Pädagoginnen erhielten ein Dekret mit dem Berufstitel „Schulrätin“. Auch Bürgermeister **Georg Stieglmayr** und Schulleiterin **Renate Berger** begleiteten die Pädagoginnen zu ihrer Feierstunde und gratulierten 8 ebenfalls sehr herzlich zur verdienten Ehrung.



So, 28.1.2024	13:00 Uhr	„An die Grenzen gehen“ – Teil 1 Wanderung entlang der Gemeindegrenzen von Mehrnbach	Vierzger-Platz
So, 18.2.2024	13:00 Uhr	„An die Grenzen gehen“ – Teil 2 Wanderung entlang der Gemeindegrenzen von Mehrnbach	Vierzger-Platz
Di, 27.02.2024	19:30 Uhr	„Gartengespräche“ Erfahrungsaustausch zum Thema „Gemüsegarten“	Pfarrheim Mehrnbach
So, 17.3.2024	13:30 Uhr	Frühlingswanderung	Vierzger-Platz
Ab 15.5. bis 28.8. 2024 wöchentlich, jeweils am Mittwoch	18:00 Uhr	Radler-Treff 2024 Gemütliche Radtour für Hobby-(E-)Biker Dauer ca. 2 – 2 1/2 Std. – Streckenlänge ca. 35 KM	Mehrzweckraum, Volksschule Mehrnbach
So, 15.10.2023	09:30 Uhr	Ehejubilärfest	Pfarrkirche
So, 29.10.2023	09:30 Uhr	Seniorentag der Pfarre und Gemeinde	Pfarrzentrum und Pfarrkirche

Programmänderungen vorbehalten! Infos zu Durchführung und Veranstaltungsdetails finden Sie unter https://www.mehrnbach.at/Unser_Ort/Gesunde_Gemeinde bzw. Tel. 0676 3110410 – G. Oberndorfer

Lebensraum Natur



Diese Tafeln können ab sofort bei **LRN bestellt werden**.
Mehr dazu auf: www.lebensraumnatur.at

Genieße die schöne Natur und halte sie frei von deinem Abfall! Die Natur zu erleben, ihr bewusst und achtsam zu begegnen, kann sehr wohltuend erfahren werden. Leider sind immer wieder Menschen unachtsam und nicht gerade umwelt- und naturfreundlich in der Kulturlandschaft unterwegs. Daraus resultiert: Genieße die Natur, erlebe sie bewusst, erfreue dich daran, achte aber auf die Tier- und Pflanzenwelt sowie auf deren Bedürfnisse. Indem mit Ge- und Verboten erwiesenermaßen wenig bewirkt werden kann, bieten wir von LRN einen „mitnehmenden Weg“ an: Wir haben sechs verschiedene sogenannte „**MOTIVATIONS-TAFELN**“ gestaltet, wie im Beispiel zur linken. Dankenswerter Weise hat **Oskar Pointecker** diese stimmig und sehr ansprechend kreiert.

Mitteilung der Jägerschaft



Es ist jetzt wieder vermehrt Wild in der Hauptverkehrszeit neben den Straßen anzutreffen. Was sollte man tun, um einen Wildunfall vermeiden zu können. **Licht abblenden, Tempo verringern, keinesfalls versuchen dem Wild auszuweichen.** Ist trotzdem ein Unfall passiert, Unfallstelle absichern, wenn möglich das Wild von der Straße entfernen, wenn es schon verendet ist. Unverzüglich einen örtlichen Jäger oder die Polizei unter Angabe von Straßenkilometer und Örtlichkeit verständigen, um dem noch lebenden Wild unnötige Schmerzen zu ersparen. Sollte ein Wildunfall nicht sofort gemeldet werden und man wird später ausgeforscht (Teile vom Auto, Nummerntafel oder ähnliches), wird der Unfall mit **Fahrerflucht** bestraft!
In der Hoffnung, dass sie nie einen Wildunfall haben, ersucht Euch die Jägerschaft, die oben angeführten Punkte zu befolgen.



Änderungswünsche Abfallabfuhr



Mit Jahresende 2023 besteht die Möglichkeit, die Restabfalltonne und das Biotonnen-Volumen per 1. Jänner 2024 auf Wunsch neu festzusetzen. Wahlweise: **Restabfalltonne 60, 90 oder 120 Liter**, **Biotonne 40 oder 60 Liter**. Falls Sie eine Änderung wünschen, melden Sie dies schriftlich bis spätestens **29. Dezember 2023** mittels untenstehende Rückmeldung oder auf der Homepage www.mehrnbach.at. Später eingereichte Meldungen können nicht mehr bearbeitet werden.

Wenn Sie eine Abfalltonne ab- bzw. ummelden, ist unbedingt der weiße Aufkleber von der Restabfalltonne abzulösen und am Gemeindeamt abzugeben. Bei einer Volumenänderung der Biotonne, bitte die Tonne ab 29. Dezember 2023 bereitstellen, da der Tonneneinsatz von einem Gemeindebediensteten ausgetauscht wird.

Allgemeine Hinweise zur Abfallabfuhr

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen jeweils am **1. Abholtag spätestens um 6 Uhr früh** auf öffentlichen Plätzen zur Entleerung bereitstehen müssen. Nur dann werden Sie von den Abfuhrunternehmen entleert! **Tonnen, die nicht bereitstehen, werden nicht nachgefahren!** Bitte keinen nassen Abfall in die Tonne einzufüllen ist, da die Gefahr besteht, dass dieser einfriert und es somit nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonne kommen kann. Sollte der Abfuhrtermin mit einem Feiertag oder aus anderen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit, ...) in Verbindung kommen, bitte die Mülltonne stehen lassen. Bei etwaigen Mehrmengen können jederzeit Restabfallsäcke der Firma Gradinger zum Preis von Euro 10,- pro Abfallsack (Stand 2023) am Gemeindeamt angekauft werden.

Biotonnen-Störstoffe: Befinden sich in der Biotonne Störstoffe in augenscheinlichem Ausmaß, so wird der Behälter mit einer „**roten Karte**“ gekennzeichnet und eine **Sonderentleerung** als kommunaler Restabfall organisiert. Die **Kosten** hierfür werden dem Gebührenpflichtigen von der Gemeinde **in Rechnung gestellt**.

🔒 ----- 🔒 bitte abtrennen 🔒 -----

Rückmeldung (bei Änderungswünschen)		
Familien- und Vorname		Adresse
Telefonnummer	Handynummer	E-Mail
Ich wünsche eine Änderung der Abfalltonne bzw. des <u>Tonnenvolumens</u> ab <u>1. Jänner 2024</u> für die ☐ Restabfall-Tonne auf ☐ 60 lt. ☐ 90 lt. ☐ 120 lt. ☐ ☐ Biotonne auf ☐ 40 ☐ lt. ☐ 60 lt. ☐ ACHTUNG: Bei Änderung der Restabfalltonne muss die Abfalltonne ausgetauscht und verrechnet werden.		
Änderung bis 29. Dezember möglich		
Datum	zutreffendes ankreuzen = X	Unterschrift

Prüfungserfolg



Marlene Reifetshamer, BEd MEd, hat an der JKU Linz das Masterstudium für Lehramt Sekundarstufe mit den Unterrichtsfächern Deutsch und Geschichte in Mindeststudienzeit mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.

Neben ihrem Studium hat sie zudem die Legasthenie- und Dyskalkulieausbildung ebenfalls **mit Auszeichnung** beendet.



Alters- & Hochzeitjubiläen – wir gratulieren sehr herzlich!



80 Jahre

Kreuzhuber Franz
Hörandtnr Josef
Wimmleitner Anna Herta
Haslinger Theresia
Haslinger Josef
Perberschlager Johann
Gaisbauer Cäzilia
Gaisbauer Georg

90 Jahre

Grimmer August
Nimeth Maria Anna Angela
Eder Felix

94 Jahre

Böttinger Karoline

95 Jahre

Graml Maria
Hemetsberger Margareta

96 Jahre

Schwarz Maria

98 Jahre

Böttinger Alois

Hochzeitjubiläen

60 Jahre

Reiter Cäcilia und Josef
Gurtner-Reinthal Maria und
Josef Ök.Ra

65 Jahre

Wenzl Josefa und Josef



Gaisbauer Cäzilia



Gaisbauer Georg



Grimmer August



Hörandtnr Josef



Wimmleitner Anna Herta



Graml Maria



Haslinger Josef



Haslinger Theresia



Perberschlager Johann



Eder Felix



Reiter Cäcilia und Josef



Gurtner-Reinthal Maria & Josef Ök.Ra



Wenzl Josefa und Josef

Veranstaltungen



20.12.2023	14:00 Uhr	Komm, sing mit!	Pfarrsaal
24.12.2023	16:00 Uhr	Kindermette	
24.12.2023	22:00 Uhr	Christmette	
14.01.2024	13:30 Uhr	Tag der offenen Kellertüren	
17.01.2024	14:00 Uhr	Komm, sing mit!	Pfarrsaal
25.01.2024	20:00 Uhr	„einfach singen“	Pfarrsaal
11.02.2024	13:30 Uhr	Kinderfasching	
21.02.2024	14:00 Uhr	Komm, sing mit!	Pfarrsaal
23.-24.02.2024	20:00 Uhr	Frühjahrskonzert Musikkapelle Mehrnbach	
24.02.2024	19:30 Uhr	Vollversammlung FF Mehrnbach	
29.02.2024	20:00 Uhr	„einfach singen“	
14.03.2024	20:00 Uhr	Bibelabend	



Winterdienst bitte beachten!

Zur Durchführung einer geordneten Schneeräumung bzw. Abfallabfuhr wird ersucht, keine Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen abzustellen, da ansonsten keine ordentlichen Schneeräumungen bzw. Abfallabfuhr durchgeführt werden kann. Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet haben dafür zu sorgen, dass Gehsteige und Gehwege einschließlich Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr zu reinigen bzw. zu bestreuen sind. Ist kein Gehsteig oder Gehweg vorhanden, ist entlang der Häuserfront der Straßenrand in 1 m Breite zu reinigen bzw. zu bestreuen (Straßenverkehrsordnung 1960, StVO. § 93).



Abfall-Abfuhrkalender 2024

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mo 1 Neujahr	Do 1	Fr 1	Mo 1 Ostern	Mi 1 Staatsf.	Sa 1 BIO	Mo 1	Do 1	So 1	Di 1	Fr 1 Allerh.	So 1
Di 2	Fr 2	Sa 2	Di 2	Do 2 RA BIO	Sa 2	Di 2 BIO	Fr 2	Mo 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2
Mi 3 BIO	Sa 3	So 3	Mi 3	Fr 3	Mo 3	Mi 3 PA	Do 3	Di 3	Do 3	So 3	Di 3 BIO
Do 4	Mo 4	Do 4	Do 4 RA	Sa 4	Di 4	Do 4 PA	So 4	Mi 4	Fr 4	Mo 4	Mi 4
Fr 5	Mo 5	Di 5	Fr 5	Mi 5	Fr 5	Mo 5	Do 5 BIO	Do 5	Sa 5	Di 5 BIO	Do 5
Sa 6 Hl. Kd.	Di 6	Mi 6	Sa 6	Mo 6 BIO	Do 6	Sa 6	Fr 6	Fr 6	So 6	Mi 6	Fr 6
So 7	Mi 7	Do 7 RA	So 7	Di 7 PA	Mo 7 BIO	So 7	Di 7	Sa 7	Mo 7	Do 7	Sa 7
Mo 8	Do 8 RA	Fr 8	Mo 8	Mi 8 PA	Fr 8	Mo 8 BIO	Fr 8	So 8	Di 8	Fr 8	So 8 Mengpfan
Di 9	Fr 9	Sa 9	Di 9 BIO	Do 9 Chr. Himmel	So 9	Di 9	Fr 9	Mo 9	Mi 9 BIO	Sa 9	Mo 9
Mi 10	Sa 10	So 10	Mi 10	Fr 10 PA	Mo 10	Di 10	Sa 10	Di 10	Do 10	So 10	Di 10
Do 11	Mo 11 RA	Do 11	Do 11	Di 11	Do 11	So 11	Mi 11	BIO	Fr 11	Mo 11	Mi 11
Fr 12	Mo 12	Di 12	Fr 12	Mo 12	Di 12	Mo 12	Do 12	So 12	Di 12	Fr 12	Do 12 RA
Sa 13	Di 13 BIO	Mi 13 PA	Do 13	Mo 13	Do 13	Sa 13	Fr 13 BIO	Fr 13	So 13	Di 13	Fr 13
So 14	Mi 14	Do 14 PA	Do 14	Di 14 BIO	Fr 14	So 14	Mi 14	Sa 14	Mo 14	Do 14	Sa 14
Mo 15	Do 15	Fr 15 BIO	Mo 15	Mi 15	Mo 15	Do 15	Do 15 Maria Himmel	So 15	Di 15	Fr 15	So 15
Di 16 BIO	Fr 16	Sa 16	Di 16	Do 16	Di 16	Mo 16 BIO	Fr 16	Mo 16	Mi 16	Sa 16	Mo 16
Mi 17 PA	Sa 17	So 17	Mi 17	Fr 17	Mo 17	Di 17	Sa 17	Di 17	Do 17 RA	So 17	Di 17 BIO
Do 18 PA	So 18	Mo 18	Do 18	Sa 18	Di 18	So 18	Mi 18	Mi 18	Fr 18	Mo 18	Mi 18 PA
Fr 19	Mo 19	Di 19	Fr 19	So 19 Pfingsten	Mi 19	Do 19	Mo 19	Do 19	Sa 19	Di 19	Do 19 PA
Sa 20	Di 20	Mi 20	Sa 20	Mo 20 Pfingstn.	Do 20	Fr 20	Di 20	Fr 20	So 20	Mi 20	Fr 20
So 21	Mi 21	Do 21	So 21	Di 21 BIO	Fr 21	So 21	Mi 21	Sa 21	Mo 21	Do 21	Sa 21
Mo 22	Do 22	Mo 22	Mo 22	Mi 22	Mo 22	Do 22	Do 22	Mo 22	Di 22	Fr 22 BIO	So 22
Di 23	Fr 23	Sa 23	Di 23	Do 23	So 23	Di 23	Fr 23 BIO	Di 23	Mi 23 PA	Sa 23	Mo 23
Mi 24	Sa 24	So 24 Palms.	Mi 24 BIO	Fr 24	Mo 24	Mi 24 BIO	Sa 24	Do 24 BIO	Do 24 BIO PA	So 24	Di 24
Do 25	So 25	Mo 25	Do 25	Sa 25	Di 25	Do 25 RA	Mo 25	Mi 25	Fr 25	Mo 25	Mi 25 Christtag
Fr 26	Mo 26	Di 26 BIO	Fr 26	So 26	Mi 26	Do 26	Do 26	Do 26	Sa 26 Nationalf.	Di 26	Do 26 Stefani
Sa 27	Di 27	Mi 27	Sa 27	Mo 27	Do 27	Fr 27	Di 27 BIO	Fr 27	So 27	Mi 27	Fr 27
So 28	Mi 28 BIO	Do 28	So 28	Di 28	Fr 28	Mo 28	Mi 28 PA	Sa 28	Mo 28	Do 28	Sa 28
Mo 29	Do 29	Fr 29	Mo 29	Mi 29	Sa 29	Do 29	Do 29 PA	So 29	Di 29	Fr 29	So 29
Di 30	So 30	Sa 30	Di 30	Do 30 Fronteinh.	Mo 30	Di 30 BIO	Fr 30	Mo 30	Mi 30	Sa 30	Mo 30
Mi 31 BIO	So 31 Ostern.	Fr 31	Mo 31	Di 31 RA	Sa 31	Do 31	Do 31	Di 31	Do 31	Sa 31	Di 31 BIO

BIO = Biotonne Entleerung (36x)

RA = Restabfall Abfuhr (4-wöchig, 13x)

PA = Papiertonne (8-wöchig, 7x)

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Mehrnbach
4941 Mehrnbach 80, mehrnbach.at
Redaktion: Gemeinde Mehrnbach
Layout & Grafik: monobunt.at, 4910 Ried im Innkreis
Erscheint dreimal jährlich

Kontakt

Gemeinde Mehrnbach
Pol. Bezirk Ried im Innkreis
A - 4941 Mehrnbach 80
Tel. 07752 82203 0; Fax DW 20
gemeinde@mehrnbach.ooe.gv.at

Amtszeiten

MO-FR 7:00 - 12:30 Uhr
MO 13:30 - 17:30 Uhr
DI 13:30 - 18:00 Uhr